



B-E-W

Das Bildungszentrum
für die Ver- und
Entsorgungswirtschaft



Kursnummer
DW501

Die praktische Umsetzung der Selbstüberwachungs- verordnung Abwasser (SüwVO Abw Teil 1) in den Kommunen

Grundlage – Geltungsbereich – Überwachungsumfang



12.11.2026 | BEW-Essen oder Online

| 09:00 bis 16:00



Claudia Booms
0201 8406-835, claudia.booms@bew.de



Teilnahmepreise in €

Präsenz

Online

Regulär*

465,-

440,-

Verbandsmitglieder*

440,-

415,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BVK, BWK, DGAW, DVGW, DWA,
EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU,
WFZruhr

Bezirksregierungen und LANUK NRW

325,-

300,-

Kommunale Umweltverwaltung NRW

95,-

70,-

Sonstige Behörden in/außerhalb NRW*

420,-

395,-

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene
Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet
sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/dw501



Die praktische Umsetzung der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SüwVO Abw Teil 1) in Kommunen

Grundlage – Geltungsbereich – Überwachungsumfang

Beschreibung

Mit der Selbstüberwachungsverordnung SüwVO Abw sind in NRW die Richtlinien für die Überprüfung öffentlicher und privater Kanalnetze festgelegt. Vor allem sind die Art und der Umfang von Überwachungsmaßnahmen und Wiederholungsprüfungen geregelt. Betroffen sind kommunale Kanalnetze ebenso wie private, die größer als drei Hektar sind.

Kommunen unterhalten eigene Kanalnetze, an die auch Private angeschlossen sind, und müssen die Vorgaben der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser, Teil 1 wie folgt beachten:

- Geltungsbereich
- Überwachungsumfang
- Überwachung der Einleitung von Abwasser aus Entlastungsbauwerken
- Anweisung für die Selbstüberwachung
- Erstellen von Überwachungsberichten
- Häufigkeiten der Prüfungen

Das Seminar vermittelt Zusammenhänge zwischen SüwVO Abw, Abwasserbeseitigungskonzepten und der Umsetzung der EU-WRRL. Beispiele aus der kommunalen und gewerblichen Praxis ergänzen das Programm.

Zielgruppe

Ingenieure/-innen, Juristen/-innen aus den Umweltverwaltungen, Kommunen, Wasser- und Abwasserverbänden, Bodenschutzverbänden, Umweltschutzbeauftragte in Industrieunternehmen und Chemieparks

Themen/Programm



09:00 bis 11:15

Begrüßung und Einführung in das Thema

Wasserrechtliche Grundlagen

Die SüwVO Abw Teil 1 im Hinblick auf die behördliche Überwachung

Veranstaltungsleitung: Jörg Stollenwerk

11:15 bis 11:30

Kaffeepause

11:30 bis 13:00

Die SüwVO Abw Teil 1 in der Praxis

- Betriebsanweisungen – Aufbau und Inhalte
- Betriebsdokumentationen – Einstau- und Entlastungsverhalten
- Drosselkalbrierung – von der Prüfung zum Prüfbericht
- Dokumentation des Betriebsverhaltens von Regenbecken
- Diskussion und Erfahrungsaustausch

Stefan Kutsch

13:00 bis 14:00

Mittagspause

14:40 bis 14:40

MSR-Technik, Teil 1

- Einsatzmöglichkeiten
- Einsatzgrenzen
- Laufende Entwicklungen und Perspektiven

Christoph Schulte, Ingo Wiesner

14:40 bis 14:50

Kaffeepause

14:50 bis 15:30

MSR-Technik, Teil 2

- Einsatzmöglichkeiten
- Einsatzgrenzen
- Laufende Entwicklungen und Perspektiven

Christoph Schulte, Ingo Wiesner

15:30 bis 16:00

Abschlussgespräch

Jörg Stollenwerk

Dozenten/Dozentinnen

- **Stefan Kutsch**, Leiter der Prüfstelle für Durchflussmessungen, Dr. Pecher GmbH, Erkrath
- **Christoph Schulte**, Technisches Büro West, HST Systemtechnik GmbH & Co. KG, Brüggen
- **Jörg Stollenwerk**, Dezernat 54 A „Wasserwirtschaft einschl. anlagenbezogener Umweltschutz“, Bezirksregierung Köln, Köln
- **Ingo Wiesner**, Vertriebsleiter, Technisches Büro West, HST Systemtechnik GmbH & Co. KG, Brüggen

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: DW501

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/dw501
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular